Kooperation zwischen Worldline und der Universität St.Gallen zur Analyse von Konsumausgaben in der Schweiz

Zürich, 30 Juni 2025 – Worldline [Euronext: WLN], ein globaler Marktführer für Zahlungslösungen, und die Universität St.Gallen (HSG) haben gemeinsam eine wegweisende Studie zur Analyse von Konsumausgaben in der Schweiz durchgeführt. Im Zentrum der Untersuchung steht der neu entwickelte Consumer Spending Index (CSI), der auf hochfrequenten Transaktionsdaten basiert und tiefgreifende Einblicke in das Konsumverhalten der Schweizer Bevölkerung ermöglicht.

In einer engen Zusammenarbeit haben Worldline und Prof. Dr. Matthias Fengler, Prof. Dr. Winfried Koeniger und Jonas Bruhin von der Universität St.Gallen (HSG) einen detaillierten und präzisen Index für die Konsumausgaben in der Schweiz (CSI) entwickelt. Grundlage dafür sind anonymisierte Zahlungsdaten von Terminals in der gesamten Schweiz, die vom Zahlungsdienstleister Worldline bereitgestellt und von den Zahlungsterminals innerhalb seines Netzwerks erhoben wurden. Der CSI deckt den Zeitraum seit 2018 ab und erlaubt eine differenzierte Analyse von Ausgabentrends pro Region und Ausgabekategorie.

Eine begleitende Studie dokumentiert die Konstruktion des Index, validiert diesen im Vergleich zu bereits existierenden Datenquellen für Konsumausgaben und illustriert mit möglichen Anwendungen das Potential des Index. Die Studie zeigt, dass Transaktionsdaten für die abgedeckten Konsumkategorien deutlich schnellere und genauere Einblicke in Konsumausgaben ermöglichen, als dies mit Daten auf Basis herkömmlicher Erhebungsmethoden möglich ist. So werden sowohl relevante Trends der Ausgaben für verschiedene Sektoren ersichtlich – etwa in Einzelhandel, Gastronomie oder Hotellerie - als auch deren geographische Struktur

Die bislang unerreichte Granularität und Genauigkeit in der Erfassung von Konsumausgaben haben einen grossen Mehrwert für wirtschaftspolitische Analysen und unternehmerische Entscheidungen. Der CSI erfasst Veränderungen im Konsumverhalten sowohl auf täglicher als auch auf wöchentlicher Basis und veranschaulicht, wie diese durch externe Einflüsse – etwa geldpolitische Massnahmen – beeinflusst werden. Bemerkenswert: Der CSI bildet sowohl die mehrjährigen Trends in den Konsumausgaben als auch deren Fluktuationen sehr gut ab. Dies zeigen Vergleiche mit anderen Datenquellen, die für manche Ausgabenkategorien auf Monats- und Quartalsebene möglich sind.

Erkenntnisse zu geldpolitischen Veränderungen, Trends im E-Commerce und saisonalen Konsummustern

Ein zentrales Ergebnis der Illustration des Index in der Studie ist, dass die Konsumausgaben bereits innerhalb kurzer Frist deutlich auf unerwartete Geldpolitik und monetäre Schocks reagieren. So führt eine unerwartete Erhöhung des geldpolitischen Leitzinses um 25 Basispunkte zu einem signifikanten Rückgang des Ausgabewachstums nach zwei bis drei Monaten. Diese Erkenntnisse liefern wichtige Anhaltspunkte für die Bewertung wirtschaftspolitischer Massnahmen und deren Auswirkungen auf den privaten Konsum.

Die Erkenntnisse zur Entwicklung des Konsumverhaltens sind besonders aufschlussreich: In den vergangenen Jahren hat sich dieses deutlich zugunsten des E-Commerce verschoben, wodurch traditionelle Point-of-Sales-Transaktionen an Bedeutung verloren haben. Der Anteil der E-

Commerce-Ausgaben ist über die Jahre kontinuierlich gestiegen, insbesondere in den Kategorien Unterkunft und Lebensmittel. Insgesamt stiegen z.B. die E-Commerce-Ausgaben im Dezember 2024 um 5% im Vergleich zum Vorjahr.

Matthias Fengler und Winfried Koeniger, Professoren an der Universität St.Gallen und Leiter der Initiative Montoring Consumption Switzerland, heben hervor: *„Der CSI liefert eine solide Datengrundlage, um einerseits die Auswirkungen von wirtschaftspolitischen Entscheidungen besser zu verstehen und um andererseits strategische Geschäftsentscheidungen zu fällen. Die aufbereiteten, granularen Daten von Worldline erlauben es, sowohl mittel- und langfristige Ausgabentrends zu erkennen als auch auf unerwartete Änderungen der Ausgaben unmittelbar zu reagieren.“*

Diana Hurni, Managing Director Worldline Schweiz, sagt: *„Die Zusammenarbeit mit der Universität St.Gallen unterstreicht unser Bestreben, datenbasierte Innovationen aktiv mitzugestalten. Mit dem CSI liefern wir Unternehmen und Behörden ein hochaktuelles und praxisnahes Instrument, um Konsumtrends besser zu verstehen und fundierte Entscheidungen zu treffen.“*

Mit diesem innovativen Ansatz setzen Worldline und die Universität St.Gallen neue Standards für die Erforschung von Konsumausgaben. Der CSI ermöglicht die Identifikation von Ausgabemustern, die Unternehmen und Konsumenten bei Entscheidungen zu bestimmten Wochentagen und Kategorien unterstützen, Und er bietet eine wertvolle Grundlage für wirtschaftswissenschaftliche Forschung sowie praxisorientierte Anwendungen - sei es in der strategischen Planung, der Wirtschaftspolitik oder im Konsumentenmarketing.

Der CSI soll künftig weiterentwickelt und auf weitere Länder übertragen werden, um globale Konsumtrends besser zu verstehen und internationale wirtschaftspolitische Entscheidungen datenbasiert zu unterstützen.

***

ÜBER WORLDLINE

Worldline [Euronext: WLN] unterstützt Unternehmen jeder Art und Grösse in ihren Wachstumsplänen – schnell, einfach und sicher. Mit modernster Zahlungstechnologie, lokalem Know-how und massgeschneiderten Lösungen für Hunderte von Märkten und Branchen begleitet Worldline die Geschäftsentwicklung von über einer Million Unternehmen weltweit. Im Jahr 2024 erwirtschaftete Worldline einen Umsatz von 4,6 Milliarden Euro. worldline.com

ÜBER DIE UNIVERSITÄT ST.GALLEN

Die Universität St.Gallen (HSG) gehört zu den führenden Wirtschaftsuniversitäten Europas. Mit Schwerpunkten in Wirtschaft, Management, Recht und Sozialwissenschaften steht sie für praxisnahe Forschung, interdisziplinäre Lehre und enge Kooperationen mit der Wirtschaft. unisg.ch

MEDIENKONTAKT

Alina Schröter
Medienservice
Worldline Schweiz AG
Tel: +41 43 217 96 49
alina-elena.schroeter@worldline.com
www.worldline.com

AGENTUR

Evelyn von Wieser
Geschäftsleitung
L&W Communication AG
Tel: +41 44 389 22 22
evelyn@lw-com.com
www.lw-com.com

KONTAKT FÜR FACHLICHE FRAGEN ZUR STUDIE

Prof. Dr. Winfried Königer
Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität St.Gallen (HSG)
Tel: +41 71 224 23 09
winfried.koeniger@unisg.ch
www.unisg.ch

FOLGEN SIE UNS